

Rittersaal als RK-Heim

Bödighheim — Mit einer Tagung des erweiterten Vorstandes der Landesgruppe Baden-Württemberg, mit einem Konzert eines Musikkorps der Bw und in Anwesenheit zahlreicher Abordnungen der RK aus dem Wehrbereich V sowie unter starker Beteiligung der Bevölkerung feierte die RK Bödighheim die Weihe ihrer neuen Tagungsstätte — einen Rittersaal. Dabei ist zu beachten: Die RK besteht erst zehn Monate; fünf Monate allein brauchte sie zur Fertigstellung ihres Heims!

Die Mitglieder des Vorstandes der Landesgruppe wurden von Bürgermeister Häffner im Rathaus willkommen geheißen, gleichzeitig wurde ihnen der Sitzungssaal des Rates für die Arbeitstagung angeboten.

Höhepunkt der Einweihung der Tagungsstätte war das Konzert des Heeresmusikkorps 12 im Hof des neuen Schlosses, das durch Scheinwerfer angestrahlt wurde. In einer Ansprache, die viele Worte des Dankes an alle Helfer enthielt, begrüßte Jürgen Schlie, der Vorsitzende der RK Bödighheim, die Teilnehmer an der Veranstaltung, unter ihnen MdB Dr. Karl Miltner, die Hausherren der Tagungsstätte, Familie Rüdts von Gollenberg, die Truppenkommandeure und die Reservisten.

Er stellte ihnen das neue Haus vor, das die „Bauherren“ mit Stolz erfüllte und dankte den vielen Spendern, die das Werk der Reservisten tatkräftig unterstützten.

Jürgen Schlie betonte besonders die Unterstützung durch die in Walldürn liegenden Verbände der Bw und durch die Standortverwaltung.

Unterstützung erhielten die Reservisten ferner durch die Rüdts von Collenbergsche Schloßverwaltung, die den alten Rittersaal für den Ausbau zur Tagungsstätte zur Verfügung stellte; durch Oberlehrer Franz-Josef Gillmann (Holzarbeiten) und durch die Landes-, Bezirks- und Kreisgruppe sowie durch die Stadt.

Schirmherr der feierlichen Einweihung, Bürgermeister Häffner: „Dieser Tag ist auch für die Gemeinde ein Freudentag. Mit der Tagungsstätte hat Bödighheim zugleich eine neue Stätte zur Pflege der Kultur erhalten.“

Patenschaften

Bielefeld - Die RK Bielefeld hat jetzt einen Paten: Das Lufttransportgeschwader in Ahlhorn. Im Verlaufe des Herbstfestes der RK Bielefeld im Haus Isenbeck (Großdornberg) tauschten OFw Tschiche (Ahlhorn) und der Leiter der RK Bielefeld, Horstschäfer, die Urkunden aus.

Weilheim — Die Patenschaft über die RK im Bereich des Kreiswehrratsamtes Weilheim haben fünf Truppenteile der Gebirgsjägerbrigade 22 übernommen. Der Austausch der Urkunden erfolgte auf einem Reservistentreffen in der Hochlandhalle in Weilheim. (Entnommen aus „Mitteilungen für den Soldaten“.)

7500 DM für Lebenshilfe

Horb — Die Kreisgruppe Horb führte eine erfolgreiche und interessante Veranstaltung zugunsten der „Lebenshilfe für geistig Behinderte“ durch. Ergebnis: 7 500 Mark konnten der Aktion übergeben werden.

Und hier das Programm: Waffenschau, Boxvergleichskampf zwischen ASV Horb und SSV Reutlingen, Erbseneintopf und musikalische Darbietungen unter Mitwirkung der Stadtkapelle Horb, einer Trachtenkapelle, eines Akkordeon-Orchesters, des Luftwaffen-Musikkorps 2 und des französischen Musikkorps aus Tübingen. Ein Beispiel der Öffentlichkeitsarbeit im Interesse des Verbandes.

Mölders-Pokal

Senne - Einen Beweis für die Beliebtheit der Friedrichsdorfer und Senner Bundeswehr-Reservisten in der Öffentlichkeit erbrachte der Manöverball.

In seiner Ansprache betonte Oberleutnant Fritz Hoffmann das gute Verhältnis zur Bundeswehr und den NATO-Partnern. Ehrengäste des Abends waren Mutter und Schwester des Jagdfliegers Oberst Werner Mölders.

Die heute 82jährige Mutter des Fliegers überreichte Uffz d. R. Lohmann, dem Führer der Friedrichsdorfer Siegermannschaft, den „Oberst-Werner-Mölders“-Pokal. Geehrt wurden auch die Sieger des I. Internationalen Militärschießens Senne 1970, die Mannschaft der 1. Kompanie der PzBtl 214 aus Augustdorf mit KpChef Hauptmann Kilian, mit dem „Rudolf-Oetker-Wanderpokal“, weiterhin der Hauptgefreite Joachim für hervorragende Einzelleistungen, sowie die Gewinner des Herbstschießens 70, die RAF Gütersloh.

Über die Grenzen

Saarbrücken — Zehn Reservisten verschiedener Dienstgrade aus dem Saarland nahmen an den Schweizerischen Einzelmeisterschaften der Leichten und Motorisierten Truppen in Winterthur teil. Die Wettkämpfe wurden in fünf Gruppen ausgetragen und erforderten reichliche und sehr gute Kenntnisse in der militärischen Ausbildung der rund 400 Teilnehmer. Von den Saarländern erreichten Uffz d. R. Thäder, den 6., Fhj d. R. Houy den 9. und Stufz d. R. Blauth den 10. Platz.

Bocholt — 90 Reservisten der niederländischen Streitkräfte mit Damen waren Gäste der RK Bocholt-Rhede und Borken. Die Nachbarn erwiderten damit den Besuch der Reservisten aus dem westfälischen Grenzraum in den Niederlanden. Im Mittelpunkt dieser Begegnung über die Grenze hinweg stand ein Schießwettkampf, den die Gäste gewannen.

Beitritts-Erklärung I

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum

Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e. V., 53 Bonn 1, Bannauerstr. 31

Ich verpflichte mich zur Zahlung eines monatl. Beitrages in Höhe von DM 1,10.

Name: _____ Vorname: _____

Dienstgrad: _____ geb. am _____ in _____

Reserveübung abgelegt / Wehrdienst abgeleistet *) bei:
Heer — Luftwaffe — Marine — San.

PK Nr.: _____ KWEA: _____

Zivilberuf: _____

Wohnort: _____ Postleitzahl: _____ Kreis: _____

Straße: _____

Telefon: _____ Beginn der Mitgliedschaft: _____

Ort

Datum

Unterschrift

*) Nichtzutreffendes bitte streichen.